

ARM DRIN

DIE EUROPÄISCHE SCHERE ZWISCHEN DRIN UND DRAUSSEN WIRD KLEINER IM EX-OSTBLOCK. ZWISCHEN ARM UND REICH WIRD MAN SEHEN. FOTOGRAFIE: MICHAEL HAURI

Maramureş liegt in den Karpaten. Der Bezirk im Norden Rumäniens gehört zu den ärmsten Regionen Europas. Eine halbe Million Menschen leben dort in einfachen Verhältnissen. So einfach, dass es kriminell wird. „Ich bin an diesem Landstrich deshalb so stark interessiert, weil dort jeden Tag noch Geschichten passieren, die hierzulande undenkbar sind und auch dort in fünf bis zehn Jahren so wahrscheinlich nicht mehr anzutreffen sein werden. Marktfrauen beispielsweise, die in der Stadt auf offener Straße Bohnen, Wollsocken oder Hühner verkaufen, werden früher oder später von der Bildfläche verschwinden, weil sich dieser Handel nicht mit EU-Recht vereinbaren lässt.“

Fotographiestudent Michael Hauri ist von den sozialen und kulturellen Veränderungen zugleich betroffen und fasziniert, die Maramureş seit dem EU-Beitritt Rumäniens in die Häuser stehen. „Zwar verkünden die Politiker in Bukarest und Brüssel, dass Armut und Rückständigkeit in der rumänischen Provinz bald vorbei sein werden, aber das Leben am Fuße der Karpaten scheint davon vorläufig noch unbeeinflusst zu sein.“

° Michael Hauri studiert im 5. Semester Fotografie an der FH Hannover. Für das fotodokumentarische Konzept zur Maramureş-Region wurde er mit dem Canon-Profifoto-Förderpreis 2007 ausgezeichnet. Die hier abgedruckte Serie gehört zur Fotostrecke „Endlich in Europa“, die er im Anschluss daran geschossen hat.







